

Jahresbericht 2024 der Präsidentin zur 43. Hauptversammlung

Im nachfolgenden Bericht informiere ich Sie in geraffter Form über die Tätigkeiten des ED-Vorstandes im Jahr 2024 sowie über die anstehenden Aufgaben im Jahr 2025.

Rückblick auf das vergangene Jahr

Im vergangenen Jahr hat sich der Vorstand zu insgesamt fünf ordentlichen Sitzungen getroffen. Ein zentrales Anliegen war die Einarbeitung unserer beiden neuen Vorstandsmitglieder sowie die Neustrukturierung der Ressorts, da wir nun wieder mit fünf Personen im Vorstand vollzählig sind.

Ein weiterer wichtiger Punkt war die Auffrischung und Umgestaltung unserer Webseite. Ziel war es, die Navigation zu erleichtern und unsere verschiedenen Betreuungsangebote für die Nutzer besser auffindbar zu machen. Auch ist auf der Webseite nun ersichtlich welche Gemeinden uns bisher finanziell unterstützen.

Zudem mussten neue Flyer in Auftrag gegeben werden. Sie bedurften ebenfalls einer Überarbeitung, um unsere Informationen ansprechend und klar zu präsentieren. Auch war unser Bestreben sie optisch mehr an unsere Webseite anzupassen.

Ein bedeutendes Thema, das uns weiterhin beschäftigt hat, war die finanzielle Unterstützung durch die Gemeinden im Linthgebiet. Wir strebten an, den bisherigen Flickenteppich aus Solidaritäts-, Sockelbeiträgen und Leistungsvereinbarungen zu vereinheitlichen und einen Konsens mit allen Gemeinden zu erzielen. Dabei wollten wir auch die letzten beiden Gemeinden für eine Zusammenarbeit gewinnen. Leider konnte dieser Prozess nicht abgeschlossen werden und wird uns auch im nächsten Vereinsjahr weiter beschäftigen.

Ausblick auf das kommende Jahr

Für das kommende Jahr planen wir eine Umfrage zur Zufriedenheit unserer Klientinnen und Klienten und deren Angehörigen. Wir erhoffen uns ein wertvolles Feedback zu unserer Arbeit, um unsere Dienstleistungen weiter verbessern und den Bedürfnissen von Senioren und Familien noch besser anpassen zu können.

Zudem liegt uns die Weiterbildung unserer Betreuungspersonen am Herzen, um die Qualität unserer Angebote zu sichern und ihnen Sicherheit für ihre anspruchsvolle Tätigkeit zu geben.

Ein weiterer Punkt ist die Verstärkung unseres Fahrdienstes, für den wir zwei neue Fahrpersonen benötigen.

Wir sind zuversichtlich, dass wir mit diesen Maßnahmen unser Angebot im Bereich Betreuung und Unterstützung weiterentwickeln und unsere Organisation stärken können.

Ein Besonderer Dank

gilt unserer Vermittlerin Karin Ziegler für ihre hervorragende Arbeit und die vertrauensvolle Zusammenarbeit

und unserem Team von Betreuungspersonen und Fahrerinnen und Fahrern für ihr wertvolles und unermüdliches Engagement.

Ein herzliches Dankeschön auch an meine Vorstandskolleg:innen für den intensiven Austausch und die wertschätzende Unterstützung.

Ich möchte auch unseren Mitgliedern und Gönnern danken, die uns mit ihren Beiträgen helfen, unsere Ziele zu erreichen. Ihre Großzügigkeit und Ihr Vertrauen in unsere Arbeit motivieren uns, weiterhin unser Bestes zu geben

Danke für Ihre Unterstützung und Ihr Engagement!

Susanne Füngling

Präsidentin